

Geschäftsbericht 2020

Compact Grundversicherungen AG

sanitas

Inhalt

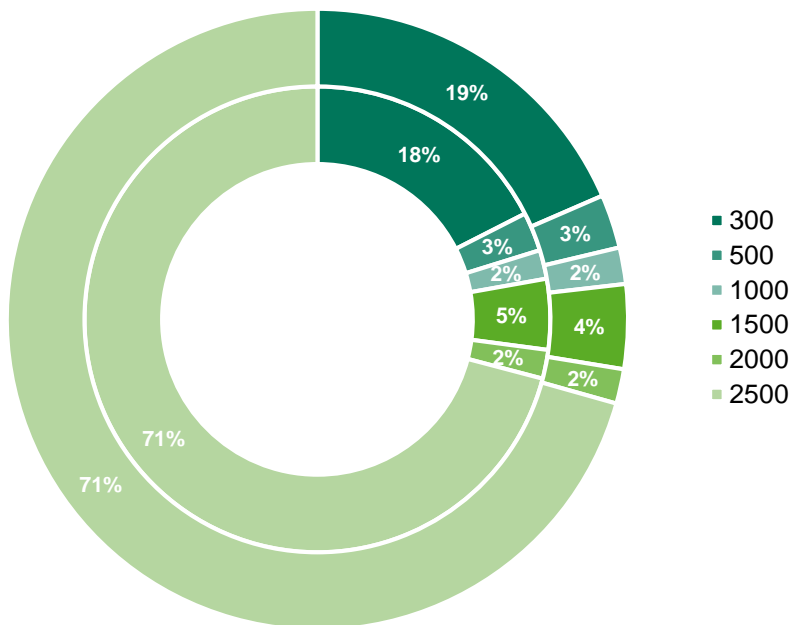
Lagebericht	3
Jahresrechnung	5
Anhang zur Jahresrechnung	9
1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	9
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	11
2. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	11
3. Betriebsaufwand für eigene Rechnung	11
4. Ergebnis aus Kapitalanlagen	13
5. Übriges betriebliches Ergebnis	14
6. Betriebsfremdes Ergebnis	14
7. Ausserordentliches Ergebnis	14
8. Transaktionen mit nahestehenden Personen	14
Erläuterungen zur Bilanz	15
9. Kapitalanlagen	15
10. Derivate	15
11. Anlagespiegel zu den Sachanlagen	16
12. Forderungen	17
13. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	17
14. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	17
15. Verbindlichkeiten	18
16. Eventualverpflichtungen	18
17. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	18
Bericht der Revisionsstelle	19

Lagebericht

Rückblick 2020

Bestandesentwicklung

Der Versichertenbestand OKPV CH ist gegenüber dem Vorjahr um 8.6 Prozent gesunken (Vorjahr -5.7 Prozent) und liegt bei 61'572 (Vorjahr 67'343). Die Verteilung der Franchisen ist unverändert. Nach wie vor sind über 70 Prozent der Versicherten in der höchsten Franchisenstufe.



(innerer Kreis 2019 / äusserer Kreis 2020)

Das Finanzjahr 2020

Die Prämien sinken um -15.0 Millionen Franken (VJ: -5.0 Millionen Franken) bzw. 6.9 Prozent. Der Versichertenbestand ist gegenüber dem Vorjahr um -8.6 Prozent gesunken. Die Tarifveränderung pro Kopf betrug +1.8 Prozent.

Die bezahlten Nettoleistungen (bezahlte Leistungen & Kostenbeteiligungen) sinken um -4.5 Millionen Franken (VJ: -1.3 Millionen Franken), was einer Abnahme von 5 Prozent (VJ: Abnahme 1.5 Prozent) entspricht. Trotz des COVID-19 Effektes sind in der Compact Grundversicherungen AG die Leistungen pro Kopf gestiegen (+4.2 Prozent). Die Rückstellungen für ausstehende Schadenfälle konnten aufgrund des Bestandesrückganges um 1.5 Millionen Franken reduziert werden (VJ: Reduktion 0.2 Millionen Franken).

Die geschätzte Risikoausgleichsabgabe für das Jahr 2020 beträgt -108 Millionen Franken. Aus der definitiven Abrechnung des Jahres 2019 resultierte eine positive Differenz in der Höhe von 0.3 Millionen Franken

Der Betriebsaufwand steigt um 0.5 Millionen Franken an (+6.3 Prozent).

Die proportionale Rückversicherung mit der Sanitas Grundversicherungen AG führt Netto zu einem Ertrag von 0.3 Millionen Franken (Vorjahr Aufwand von 1.3 Millionen Franken). Die Rückversicherungsprämie beträgt 40.4 Millionen Franken (Vorjahr: 43.4 Millionen Franken). Die Gutschriften aus der versicherungstechnischen Rechnung (Anteil an Nettoleistungen, Rückstellungen, Risikoausgleich & Betriebsaufwand) sowie einer Aufwandsvergütung und Gewinnanteil betragen 40.7 Millionen Franken (Vorjahr: 42.1 Millionen Franken). Die Rückversicherung ist jeweils ein Jahr gültig. Für 2021 wurde der Vertrag verlängert.

Es wurde 2020 eine Combined Ratio von 99.5 Prozent erreicht (Vorjahr 94.2 Prozent).

Der Kapitalertrag beträgt 0.6 Millionen Franken (VJ: 1.9 Millionen Franken). Die Obligationen nahmen mit 91.5 Prozent (Vorjahr 91.5 Prozent) den grössten Anteil des Portfolios ein.

Dank des positiven Ergebnisses in der Höhe von 1.3 Millionen Franken steigen die Reserven KVG von 33.7 Millionen Franken auf 34.9 Millionen Franken und betragen neu 21.7 Prozent der Prämie (Vorjahr 19.4 Prozent).

Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag in der Berichtsperiode bei 31.5 (Vorjahr: 32.7 Vollzeitstellen).

Aussergewöhnliche Ereignisse

Das Jahr 2020 war geprägt von der COVID-19 Pandemie. Das Verhalten der Kunden und Leistungserbringer hat sich stark von den Vorjahren unterschieden, so wurden im ersten Lockdown im Frühjahr viele elektive Eingriffe verschoben, im März fand in den Apotheken ein Run auf Medikamente statt und viele Versicherte haben Arztbesuche verschoben oder gar nicht erst durchgeführt. Die weltweite Verunsicherung im Frühjahr führte zu einem starken Rückgang der weltweiten Kapitalmärkte.

Der Umgang mit all diesen Effekten stellte die Mitarbeiter vor grosse Herausforderungen, insbesondere da die Sanitas Mitarbeiter seit März im Homeoffice arbeiten bzw. nur unter Einhaltung strenger Schutzmassnahmen in den Büros der Gesellschaft arbeiten konnten. Dank unserer digitalen Ausrichtung konnten wir die operativen Herausforderungen hervorragend lösen. Das operative Geschäft und die Weiterentwicklung der Strategie Sanitas 2025 konnte plangemäss umgesetzt werden und unsere Kunden konnten sich jederzeit auf uns verlassen.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Integrales Risikomanagement (IRM)

Die Sanitas Gruppe betreibt einen unternehmensweiten integralen Risikomanagementansatz. Dessen Ziel ist die zeitnahe Identifikation, Beurteilung, Steuerung und Überwachung der für die Gesellschaft wesentlichen Unternehmensrisiken. Die erhobenen Risiken werden in einer Risikolandkarte nach deren Eintrittswahrscheinlichkeit und Schadensausmass festgehalten. Es wird zwischen strategischen, operativen, finanziellen und versicherungstechnischen Risiken unterschieden. Die Landkarte beinhaltet unter anderem Risiken aus der Prämiengestaltung, der Informationssicherheit und mögliche Verstösse gegen aufsichtsrechtliche Bestimmungen.

Operationelle Risiken werden im Top Down und Bottom Up Ansatz identifiziert und durch die im internen Kontrollsystem (IKS) implementierten Kontrollen minimiert. Dies wird in Risikokontrollmatrizen zusammengefasst.

Das IRM dient als Geschäfts- und Führungsprozess und unterliegt einer regelmässigen Überprüfung auf Vollständigkeit und Gültigkeit. Über die aktuelle Risikosituation und das Funktionieren des IRM wird periodisch Bericht an die wichtigsten Anspruchsgruppen erstattet.

Basierend auf der letzten Beurteilung wird die vorhandene Risikoexponierung unter Berücksichtigung der risikomindernden Massnahmen als angemessen erachtet.

Ausblick 2021

Der Bestand der Compact Grundversicherungen AG ist um 15.2 Prozent gegenüber dem Vorjahr gesunken und liegt nun bei 51'454 Kunden.

Operativ steht die Umsetzung der Strategie Sanitas 2025, das konsequente Erreichen unserer Ambition «Nummer eins in Convenience» im Zentrum der Tätigkeiten. Wir möchten als verlässlicher und kompetenter Partner unsere Kunden befähigen, ihre Gesundheit dank einfachstem Zugang selbstbestimmt zu fördern, wir helfen ihnen unkompliziert im Krankheitsfall und tragen mit innovativen Produkten und Services zu einem modernen Gesundheitswesen bei.

Die Gesundheit unserer Kundinnen und Kunden und unserer Mitarbeiter hat höchste Priorität. Wir hoffen, dass die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Sanitas bald auch wieder aus dem Homeoffice in die Büros zurückkommen können.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

In CHF	Anhang	2020	2019
Erhaltene Prämien		202'348'715	217'356'640
Prämienanteile der Rückversicherer		-40'370'377	-43'370'998
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge		-481'834	-485'506
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		161'496'504	173'500'136
Bezahlte Schäden und Leistungen		-114'221'901	-120'876'472
Erhaltene Kostenbeteiligungen		27'336'827	29'462'168
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	2	1'489'123	188'850
Leistungsanteile der Rückversicherer		40'685'668	42'074'676
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-44'710'283	-49'150'778
Risikoausgleich		-107'700'510	-106'365'733
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	3	-8'334'955	-7'843'003
Versicherungstechnisches Ergebnis		750'756	10'140'622
Ertrag aus Kapitalanlagen		3'159'015	2'697'616
Aufwand aus Kapitalanlagen		-2'557'552	-821'949
Ergebnis aus Kapitalanlagen	4	601'464	1'875'668
Übriger betrieblicher Ertrag	5	183'018	114'694
Übriger betrieblicher Aufwand	5	-252'387	-19'934
Betriebliches Ergebnis		1'282'850	12'111'049
Betriebsfremdes Ergebnis	6	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	7	0	0
Ergebnis		1'282'850	12'111'049

Bilanz

In CHF	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
Aktiven			
Kapitalanlagen	9	90'914'518	90'268'898
Sachanlagen	11	20'990	34'984
Anlagevermögen		90'935'508	90'303'882
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2'293'278	625'026
Forderungen	12	21'866'971	26'221'670
Flüssige Mittel		11'541'748	6'832'165
Umlaufvermögen		35'701'998	33'678'861
Total Aktiven		126'637'506	123'982'743
Passiven			
Kapital der Organisation		100'000	100'000
Sicherheitsreserven KVG		33'597'952	21'486'903
Ergebnis		1'282'850	12'111'049
Eigenkapital		34'980'803	33'697'952
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	13	16'672'148	18'161'271
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	14	320'000	7'000
Passive Rechnungsabgrenzungen		52'564'961	49'540'225
Verbindlichkeiten	15	22'099'594	22'576'295
Fremdkapital		91'656'703	90'284'790
Total Passiven		126'637'506	123'982'743

Geldflussrechnung

In CHF	2020	2019
Ergebnis	1'282'850	12'111'049
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen	1'051'138	-944'911
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen	13'994	13'994
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen	813'128	514'119
Veränderung versicherungstechnischer Rückstellungen für eigene Rechnung	-1'489'123	-188'850
Veränderung nichtversicherungstechnischer Rückstellungen	313'000	-3'000
Abnahme/Zunahme der Forderungen	3'541'571	-14'569'608
Abnahme/Zunahme von aktiven Rechnungsabgrenzungen	-1'668'253	175'016
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten	-476'701	-16'711'784
Zunahme/Abnahme von passiven Rechnungsabgrenzungen	3'024'736	-42'236'909
Geldzufluss/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit	6'406'340	-61'840'884
Investitionen in Sachanlagen	0	0
Nettoinvestitionen in Kapitalanlagen	-1'696'757	59'000'096
Geldzufluss/Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	-1'696'757	59'000'096
Geldzufluss/Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Total Netto-Geldfluss	4'709'583	-2'840'788
Flüssige Mittel Anfangsbestand 01.01.	6'832'165	9'672'953
Flüssige Mittel Endbestand 31.12.	11'541'748	6'832'165
Veränderung Bestand flüssige Mittel	4'709'583	-2'840'788

Eigenkapitalnachweis

In CHF	Kapital der Organisation ¹⁾	Sicherheits- reserven KVG	Ergebnis	Total
Eigenkapital per 01.01.2019	100'000	21'486'903	0	21'586'903
Jahresgewinn/-verlust	0	0	12'111'049	12'111'049
Eigenkapital per 31.12.2019	100'000	21'486'903	12'111'049	33'697'952
Ergebnisverteilung aus Berichtsjahr	0	12'111'049	-12'111'049	0
Eigenkapital per 01.01.2020	100'000	33'597'952	0	33'697'952
Jahresgewinn/-verlust	0	0	1'282'850	1'282'850
Eigenkapital per 31.12.2020	100'000	33'597'952	1'282'850	34'980'803
Ergebnisverteilung aus Berichtsjahr	0	1'282'850	-1'282'850	0
Eigenkapital per 01.01.2021	100'000	34'880'803	0	34'980'803

* Das Kapital der Organisation setzt sich aus 100 Aktien zum Nennwert von CHF 1'000 zusammen und ist voll liberiert.

Anhang zur Jahresrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Compact Grundversicherungen AG schliesst seit 2012 nach Swiss GAAP FER ab.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung wird nach einheitlichen, nachfolgend aufgeführten Grundsätzen vorgenommen. Für Bilanzpositionen, welche im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu Marktwerten.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung in ganzen Franken gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Fremdwährungen

Die Jahresrechnung der Compact Grundversicherungen AG wird in Schweizer Franken erstellt. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages umgerechnet.

	2020	2019
AUD	0.6821	0.6807
CAD	0.6938	0.7468
EUR	1.0816	1.0870
GBP	1.2083	1.2828
HKD	0.1140	0.1243
JPY	0.0086	0.0089
MXN	0.0444	0.0513
NOK	0.1032	0.1102
SEK	0.1076	n/a
USD	0.8840	0.9684

Immaterielle Anlagen

Falls anwendbar wird der Goodwill aus der Akquisition von Tochtergesellschaften und dem Zukauf von Versicherungsportfolios in der Regel über 5 Jahre, in begründeten Fällen über höchstens 20 Jahre, abgeschrieben. Der Goodwill wird zusätzlich jährlich auf dessen Werthaltigkeit überprüft. Die übrigen immateriellen Anlagen enthalten hauptsächlich Ausgaben für Projekte, welche in der Regel über 3 Jahre abgeschrieben werden.

Kapitalanlagen

Grundstücke und Bauten

Darin enthalten sind direkt gehaltene Immobilien sowie Immobilienfonds. Die Bewertung der direkt gehaltenen Immobilien erfolgt zu Marktwerten nach der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF). Die Liegenschaften werden in einem 3-Jahres-Zyklus extern bewertet. Neu erworbene oder selbst gebaute Liegenschaften werden zu Anschaffungskosten bilanziert und erstmals nach drei Jahren nach der DCF-Methode bewertet. In den Zwischenjahren werden die Immobilien intern auf die Werthaltigkeit überprüft. Immobilienfonds werden zu Marktwerten bewertet.

Festverzinsliche Kapitalanlagen

Darin enthalten sind Festgelder, Money Market Funds und Obligationen. Die Festgelder, Money Market Funds und Obligationen ohne Verfall werden zu Marktwerten bewertet. Die Bewertung der restlichen Obligationen erfolgt nach der Amortized-Cost-Value-Methode, abzüglich der betriebsnotwendigen Wertberichtigung auf Positionen mit andauerndem Wertverlust. Alle Veränderungen werden über die Erfolgsrechnung erfasst.

Aktien und ähnliche Anlagen

Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten. Alle Veränderungen werden über die Erfolgsrechnung erfasst.

Derivate

Die Derivate werden zu Marktwerten bewertet. Zu den Derivaten gehören Devisentermin- und Optionskontrakte, Zertifikate auf Aktienindizes sowie Futures. Devisenterminkontrakte sowie Optionen werden zur Absicherung von Wechselkurs- und Marktpreisschwankungen eingesetzt.

Übrige Sachanlagen

Investitionen in Sachanlagen werden zum Anschaffungswert oder zum tieferen Nutzwert aktiviert und linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Dabei gelten folgende betriebswirtschaftliche Nutzungsdauern:

- Mobiliar und Einrichtungen: 5 Jahre
- Hardware und Software: 3 Jahre

Forderungen

Die Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungen für Schadenfälle

Die Schadenrückstellungen inklusive der Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Verbindlichkeiten

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie um vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Allfällige Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen bilden die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

2. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

2020

In CHF	Bruttobetrag	Anteile der Rückversicherer	Betrag für eigene Rechnung
Schadenrückstellungen	1'489'123	0	1'489'123
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	1'489'123	0	1'489'123

2019

In CHF	Bruttobetrag	Anteile der Rückversicherer	Betrag für eigene Rechnung
Schadenrückstellungen	188'850	0	188'850
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	188'850	0	188'850

3. Betriebsaufwand für eigene Rechnung

In CHF	2020	2019
Personalaufwand	4'411'931	4'810'843
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	385'385	493'944
IT-Kosten	2'423'910	774'223
Marketing und Werbung	125'234	331'155
Provisionen und Courtagen	1'106'028	1'160'521
Übriger Verwaltungsaufwand	-244'804	199'260
Abschreibungen	127'272	73'058
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	8'334'955	7'843'003

Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag in der Berichtsperiode bei 31.5 (Vorjahr: 32.7 Vollzeitstellen).

Konzerninterne Verrechnungen

Die Sanitas Grundversicherungen AG erbringt im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit Dienstleistungen zugunsten der übrigen Konzerngesellschaften. Der ausgewiesene Betriebsaufwand zeigt die Verwaltungskosten nach Verteilung. Es sind sowohl direkte Kosten wie auch indirekte Aufwendungen und Gutschriften enthalten. Die Kosten werden gemäss Dienstleistungsvereinbarung weiterverrechnet.

Entschädigungen an den Verwaltungsrat und an die Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat der Sanitas Beteiligungen AG (Holding) ist identisch mit dem Verwaltungsrat der operativ tätigen Gesellschaften Sanitas Grundversicherungen AG, Compact Grundversicherungen AG und Sanitas Privatversicherungen AG. Die Entschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrates wird von der Sanitas Beteiligungen AG (Holding) an die Compact Grundversicherungen AG verrechnet.

Die Entschädigung des Verwaltungsrates für 2020 beträgt 0.52 Millionen Franken (Vorjahr: 0.43 Millionen Franken). Im Vorjahr fiel die Entschädigung etwas tiefer aus, da der Verwaltungsrat nicht vollständig besetzt war. Die höchste Vergütung fällt auf den Verwaltungsratspräsidenten mit 0.17 Millionen Franken (Vorjahr: 0.17 Millionen Franken). Der Anteil der Compact Grundversicherungen AG an der Entschädigung des Verwaltungsrates beträgt 15'713 Franken (Vorjahr: 14'078 Franken). Davon fällt auf den Verwaltungsratspräsidenten 5103 Franken (Vorjahr: 5'577 Franken).

Die Geschäftsleitungen der Sanitas Grundversicherungen AG, Compact Grundversicherungen AG und Sanitas Privatversicherungen AG sind identisch. Insgesamt wurden im Jahr 2020 die Geschäftsleitungsmitglieder für ihre Tätigkeit in allen Gesellschaften mit 3.54 Millionen Franken (Vorjahr: 4.07 Millionen Franken) entschädigt. Die höchste Vergütung (Barauszahlungen, Pensionskassenbeiträge und sonstige Auszahlungen) erhielt der CEO mit 0.95 Millionen Franken.

Die oben genannten Entschädigungen werden nach Aufwand auf die Konzerngesellschaften verteilt und dem Betriebsaufwand belastet. Im Personalaufwand der Compact Grundversicherungen AG sind total 0.09 Millionen Franken (Vorjahr: 0.11 Millionen Franken) Entschädigungen an die Geschäftsleitung enthalten. Davon 9'541 Franken für den CEO (Vorjahr: 7'307 Franken).

Honorar Revisionsstelle

Im übrigen Verwaltungsaufwand sind Kosten der Revisionsstelle inkl. Spesen und Mehrwertsteuer in der Höhe von 86'424 Franken für die ordentliche Revision enthalten (Vorjahr: 83'731 Franken).

4. Ergebnis aus Kapitalanlagen

2020

In CHF	Realisierte Gewinne und Verluste	Nicht realisierte Gewinne und Verluste	Total
Ertrag aus Kapitalanlagen			
Grundstücke und Bauten	124'842	679'783	804'626
Festverzinsliche Kapitalanlagen	759'519	125'268	884'787
Aktien und ähnliche Anlagen	35'612	0	35'612
Derivative Finanzinstrumente	1'433'990	0	1'433'990
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	2'353'964	805'052	3'159'015
Aufwand aus Kapitalanlagen			
Festverzinsliche Kapitalanlagen	-219'479	-992'606	-1'212'084
Aktien und ähnliche Anlagen	-70'401	-158'557	-228'958
Derivative Finanzinstrumente	-994'137	-92'159	-1'086'296
Kapitalverwaltungskosten	-30'214	0	-30'214
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-1'314'231	-1'243'321	-2'557'552
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	1'039'733	-438'269	601'464

2019

In CHF	Realisierte Gewinne und Verluste	Nicht realisierte Gewinne und Verluste	Total
Ertrag aus Kapitalanlagen			
Grundstücke und Bauten	116'147	611'503	727'649
Festverzinsliche Kapitalanlagen	786'828	517'022	1'303'850
Aktien und ähnliche Anlagen	57'639	491'495	549'134
Derivative Finanzinstrumente	57'021	59'962	116'983
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	1'017'635	1'679'981	2'697'616
Aufwand aus Kapitalanlagen			
Festverzinsliche Kapitalanlagen	-291'269	-377'455	-668'724
Derivative Finanzinstrumente	-125'849	0	-125'849
Kapitalverwaltungskosten	-27'376	0	-27'376
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-444'494	-377'455	-821'949
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	573'142	1'302'526	1'875'668

5. Übriges betriebliches Ergebnis

Das übrige betriebliche Ergebnis setzt sich zusammen aus Erträgen von 183'018 Franken (Vorjahr: 114'694 Franken) sowie Aufwendungen von 252'387 Franken (Vorjahr: 19'934 Franken).

Die übrigen betrieblichen Erträge bestehen im Wesentlichen aus Zinserträgen von 122'943 Franken (Vorjahr: 113'079 Franken), Währungsgewinnen von 3'888 Franken (Vorjahr: 1'498 Franken), Ausbuchungen von 47'909 Franken (Vorjahr: 116 Franken) sowie Rückverteilung Umweltabgabe von 8'278 Franken. Die übrigen betrieblichen Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Zinsaufwänden und Bankgebühren von 8'504 Franken (Vorjahr: 14'074 Franken), Währungsverlusten von 1'451 Franken (Vorjahr: 1'835 Franken), Ausbuchungen von 5'432.15 Franken (Vorjahr: 4'026 Franken) sowie Rückerstattungen aus abgeschlossenen Geschäftsperioden in der Höhe von 237'000 Franken.

6. Betriebsfremdes Ergebnis

Das betriebsfremde Ergebnis enthält keine Aufwendungen und Erträge.

7. Ausserordentliches Ergebnis

Das ausserordentliche Ergebnis enthält keine Aufwendungen und Erträge.

8. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Mit Ausnahme der konzerninternen Dienstleistungen wurden im Geschäftsjahr 2020 keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen getätigt.

Die Mitarbeiter der Compact Grundversicherungen AG erbringen im Rahmen ihrer Tätigkeit Arbeiten zugunsten anderer Konzerngesellschaften. Die Tätigkeiten werden gemäss Dienstleistungsvertrag weiterverrechnet.

Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen (Konzerngesellschaften) sind somit auf die ordentliche Geschäftstätigkeit zurückzuführen. Die Werte sind in den jeweiligen Anhängen ausgewiesen.

Erläuterungen zur Bilanz

9. Kapitalanlagen

In CHF	Grundstücke und Bauten	Festverzinsliche Kapitalanlagen ¹⁾	Aktien und ähnliche Anlagen	Derivative Finanzinstrumente	Total
Marktwert per 01.01.2019	4'640'440	141'785'979	1'854'215	43'450	148'324'083
Zugänge	0	14'936'088	17'810	0	14'953'897
Abgänge	0	-73'953'993	0	0	-73'953'993
Veränderung von Verkehrswerten	611'503	-218'049	491'495	59'962	944'911
Marktwert per 31.12.2019	5'251'943	82'550'024	2'363'519	103'411	90'268'898
Zugänge	518'249	16'334'454	18'917	841'412	17'713'031
Abgänge	-27'957	-14'521'541	-902'696	-564'080	-16'016'274
Veränderung von Verkehrswerten	679'805	-1'132'494	-228'958	-369'490	-1'051'138
Marktwert per 31.12.2020	6'422'040	83'230'443	1'250'782	11'253	90'914'518

- 1) Die in dieser Kategorie zu Amortized Cost bewerteten Obligationen haben einen Marktwert von 59'379'540 Franken (Vorjahr: 54'919'932 Franken).

10. Derivate

In CHF	Zweck	Aktiver Marktwert 31.12.2020	Passiver Marktwert 31.12.2020	Aktiver Marktwert 31.12.2019	Passiver Marktwert 31.12.2019
Devisen					
Termingeschäfte	Absicherung	19'896	-8'643	103'411	0

11. Anlagespiegel zu den Sachanlagen

2020

In CHF	Mobilien
Nettobuchwert 01.01.2020	34'984
Anschaffungswerte	
Stand 01.01.2020	69'968
Zugänge	0
Abgänge / Ausbuchung	0
Stand 31.12.2020	69'968
Kumulierte Wertberichtigung	
Stand 01.01.2020	-34'984
Abschreibungen	-13'994
Abgänge / Ausbuchung	0
Stand 31.12.2020	-48'977
Nettobuchwert 31.12.2020	20'990

2019

In CHF	Mobilien
Nettobuchwert 01.01.2019	48'977
Anschaffungswerte	
Stand 01.01.2019	69'968
Zugänge	0
Abgänge / Ausbuchung	0
Stand 31.12.2019	69'968
Kumulierte Wertberichtigung	
Stand 01.01.2019	-20'990
Abschreibungen	-13'994
Abgänge / Ausbuchung	0
Stand 31.12.2019	-34'984
Nettobuchwert 31.12.2019	34'984

12. Forderungen

In CHF	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
Versicherungsnehmer	13'667'298	12'728'012	939'286
Delkrederere auf Forderungen von Versicherungsnehmern	-1'797'247	-984'119	-813'128
Agenten und Vermittler	0	1'325	-1'325
Nahe stehende Organisationen und Personen	6'921'450	12'506'492	-5'585'042
Staatliche Stellen	2'007'035	908'112	1'098'923
Übrige Forderungen	1'068'435	1'061'848	6'587
Total Forderungen	21'866'971	26'221'670	-4'354'699

In den Forderungen gegenüber staatliche Stellen sind die Forderungen aus Covid19 Testkosten gegenüber dem BAG enthalten.

Durch den Bund zu übernehmende Covid-19 Testkosten gemäss Artikel 26 der Corona Verordnung: 1'561'436 CHF
davon per Ende Jahr noch ausstehende Forderungen gegenüber dem Bund: 1'215'908 CHF

13. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

In CHF	Schadenrückstellungen
Stand 01.01.2019	18'350'121
Bildung	0
Auflösung	-188'850
Stand 31.12.2019	18'161'271
Bildung	0
Auflösung	-1'489'123
Stand 31.12.2020	16'672'148

Prämienüberträge: Per 31.12.2020 bestehen keine Prämienüberträge in den versicherungstechnischen Rückstellungen.

14. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

In CHF	Total
Stand 01.01.2019	10'000
Bildung	0
Auflösung	-3'000
Stand 31.12.2019	7'000
Bildung	313'000
Auflösung	0
Stand 31.12.2020	320'000
davon kurzfristige Rückstellungen	320'000

15. Verbindlichkeiten

In CHF	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
Versicherungsnehmer	17'081'732	17'861'470	-779'737
Leistungserbringer	4'980'776	4'653'390	327'386
Agenten und Vermittler	50'355	0	50'355
Übrige Verbindlichkeiten	-13'269	61'435	-74'704
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	22'099'594	22'576'295	-476'701

Langfristige Verbindlichkeiten: Per 31.12.2020 bestehen keine langfristigen Verbindlichkeiten.

16. Eventualverpflichtungen

Die Gesellschaft wird im Rahmen der Gruppe Sanitas Grundversicherungen AG für Zwecke der Mehrwertsteuer (MWSt) gruppenbesteuert. Demzufolge haftet die Gesellschaft solidarisch für Mehrwertsteuerverbindlichkeiten gegenüber der eidgenössischen Steuerverwaltung.

17. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Datum der Unterzeichnung sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Compact Grundversicherungen AG

Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Compact Grundversicherungen AG bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 5 bis 18) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung zeigt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

*PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch*

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Ray Kunz
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Angela Marti
Revisionsexpertin

Zürich, 25. März 2021



Kontakt

Compact Grundversicherungen AG
Jänergasse 3
Postfach
8021 Zürich

Telefon 044 298 63 00
info@sanitas.com

[sanitas.com](https://www.sanitas.com)